

Spanienaustausch 2011

Am 24.03.2011 fliegen 18 Schüler(innen) der Klassen 8b/c/d und zwei Lehrkräfte der Fachschaft Spanisch nach Madrid. Wir werden unsere Austauschschule I.E.S. "Cañada Real" in Valmojado, Toledo besuchen.



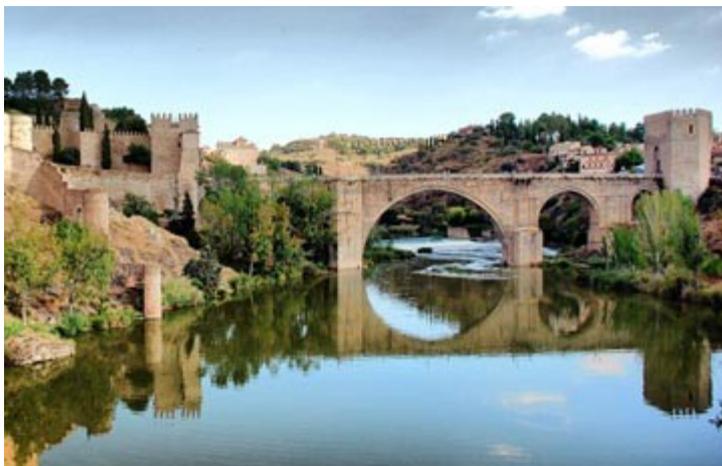
Der 25. März ist dem Kennenlernen der Schule(Kollegen und Schüler)gewidmet. Am 26.03.2011 und 27.03.2011 findet ein individuelles Programm in den Gastfamilien statt. Die deutschen Schüler(innen) werden am 28. März am Unterricht an der I.E.S. "Cañada Real" teilnehmen.

Am 29. März findet ein kultureller Besuch der Landeshauptstadt von Kastilien La Mancha und gleichzeitig Hauptstadt der Provinz Toledo **Toledo** statt.

Toledo war eines der bedeutendsten europäischen Zentren während des Mittelalters. Erstmals erwähnt wurde die Stadt von dem römischen Schriftsteller Titus Livius, der die Stadt als "kleine befestigte Siedlung" beschrieb. Die Stadt hatte jedoch schon damals große strategische Bedeutung. Aus der Römerzeit sind das Amphitheater und das Aquädukt erhalten. Der spanische Staat hat ganz Toledo zum *Nationalen Monument* erklärt. Als die Goten Mitte des 6. Jahrhunderts Spanien eroberten, machten sie Toledo zur Hauptstadt ihres Reiches. An diese Zeit erinnert heute die Festung von San Servando. *Tolaitola*, wie die Mauren Toledo nannten, war eine der bedeutendsten nordspanischen Städte in der muslimischen Zeit.

Erhalten geblieben sind zwei sehenswerte Moscheen sowie drei Stadttore: Die Moschee Mezquita del Cristo de la Luz aus dem 10. Jahrhundert ist hervorragend erhalten. Sie war mit ihren neun Kuppeln, die sich über vier gotischen Säulen erheben, zweifellos von der großen

Moschee von Cordoba beeinflusst. Das Stadttor Vieja Puerta de la Bisagra, erbaut im 12. und 13. Jahrhundert, ist der beeindruckteste Überrest der maurischen Befestigungsanlagen. Die Spanier hatten während der maurischen Besetzung Religionsfreiheit, und auch die Christen (*Mozarabes*) errichteten ihre Kirchen: San Sebastián und Santa Eulalia wurden zu jener Zeit errichtet, auch wenn die Bauwerke später zum Teil modifiziert wurden. Befestigungsanlagen haben in ihrer Geschichte stets eine wichtige Rolle gespielt, was dem Besucher sofort durch die gewaltigen Stadtmauern vor Augen geführt wird. Die "Schwerte von Toledo" machten die Stahlproduktion der Stadt weltberühmt. Von der Goten-Zeit bis ins 1560 war Toledo die Hauptstadt Spaniens, was auch erklärt, warum die wichtigsten Bauwerke aus dieser Epoche stammen.



Brücke von San Martin



Kathedrale



Synagoge von Santa María la Blanca

Am 30. März werden die deutschen Schüler gemeinsam mit ihren spanischen Austauschschülern **Madrid** besuchen. "*Von Madrid zum Himmel*" so pflegen die Bewohner Madrids, der Hauptstadt von Spanien seit 1562, ihre Stadt zu charakterisieren. Zu den Höhepunkten unseres Besuchs zählen der **Palacio Real**:



Der königliche Palacio Real in Madrid ist die ehemalige Residenz des spanischen Königshauses und eine der schönsten Sehenswürdigkeiten Madrids. Vor dem Palacio Real befindet sich der breite Ehrenhof, „Puerta del Príncipe“. Dieses Schloss in Madrid hat circa 2000 Säle und gilt als eines der größten seiner Zeit. Der Thronsaal, die Spiegelgalerie aber auch der Hellebardensaal sowie

das das pompöse Treppenhaus und die Schlosskapelle gehören zu den wichtigsten Räumlichkeiten des Palacio Real. Hier findet man auch Gemälde von Rubens und Caravaggio.

und der Prado:



Der Prado in Madrid ist eines der bedeutendsten Kunstmuseen und ist berühmt für Meisterwerke aus dem späten Mittelalter.

Am 31. März fliegt die deutsche Austauschgruppe nach Frankfurt zurück.